Zeitung für Schloß Holte-Stukenbrock

Dienstag
2.
Juli

183. Tag des Jahres 2019
182 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 27

05:11 Uhr 21:49 Uhr | 04:47 Uhr 21:37 Uhr

Neumond	erstes Viertel	Vollmond	letztes Viertel
02.07.	09.07.	16.07.	25.07.

Guten Morgen

Filmkonserve

Jetzt hat sie das vierte Mal versucht, einen Film zu gucken. Da es sich um eine DVD handelt, ist das kein Problem. Beim vierten Anlauf musste sie auch noch ins Gästezimmer umziehen, weil das kühle Wohnzimmer mit Studenten belegt war, die noch lernen mussten. Im Gästezimmer hat sie es sich mit Polstern und Kissen gemütlich gemacht, ein kühles Getränk dabei, die Füße hochgelegt. Richtig! Es war deutlich zu gemütlich. Als sie wach wurde, war der Film zu Ende, sie musste noch mal zurückschalten und erinnerte sich, dass sie die Szene in der 20. Minute kannte. Und schlief prompt wieder ein.

Monika Schönfeld

Klimapreis für Insektengärten

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Den Antrag der Grünen, Schottergärten in neuen Bebauungsplänen zu verbieten, hat die Mehrheit abgelehnt. Die CDU hatte stattdessen beantragt, insektenfreundliche Aktionen zu fördern. Im Energie- und Umweltausschuss schlägt die Stadtverwaltung jetzt vor, den Klimaschutzpreis weiterzuführen und 2020 insektenfreundliche Gärten zu prämieren. Dafür sollen ab 2020 jeweils 2000 Euro jährlich bereitgestellt werden. Der Ausschuss berät am Montag, 8. Juli, ab 18 Uhr im Rathaus öffentlich.

30 Prozent mehr für die Kläranlage

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Der Bau der Ozonierungsanlage mit Sandfilter in der Kläranlage wird um 30 Prozent teurer als geplant. 2018 ist die Stadt von Investitionen von 5,05 Millionen Euro ausgegangen, 2021 werden die Kosten bereits 6,45 Millionen betragen. Das liegt an der zurzeit jährlichen Kostensteigerung von zehn Prozent für öffentliche Bauten. 70 Prozent der Kosten werden gefördert, das sind 4,5 Millionen Euro. Der Eigenanteil für die Stadt beläuft sich auf knapp 2 Millionen Euro. Das teilt der Bürgermeister im Energieausschuss mit.

Einer geht durch die Stadt

…und hört, wie sich die Zuschauer über das soeben gehörte Sommerkonzert unterhalten. Selbst einige Eltern sind überrascht über ihre eigenen Kinder. Da stecken Talente drin, vor denen man schon mal den imaginären Hut ziehen kann. EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Abonnentenservice
Telefon 05207 / 9132-10
Fax 0521 / 585-371
Anzeigenannahme
Telefon 0521 / 585-8
Fax 0521 / 585-480
Lokalredaktion
Holter Kirchplatz 21,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Monika Schönfeld 05207 / 9132-12
Matthias Kleemann 05207 / 9132-14
Bernd Steinbacher 05207 / 9132-13
Fax 05207 / 9132-17
SHS@westfalen-blatt.de
www.westfalen-blatt.de

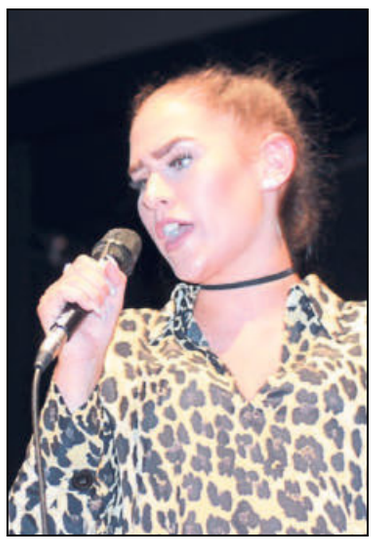
Jede Minute voll konzentriert untermalen die Schlossspatzen ihre Lieder mit ausdruckstarken Gesten und Mimik. Die Freude am Singen ist greifbar. Sie überträgt sich ohne Umwege aufs Publikum, das ihre Lieblinge gefunden hat. Fotos: Monika Schönfeld

Perfekte Performance – starke Stimmen

Sommerkonzert des Gymnasiums mit 212 Sängern und Musikern

Von Monika Schönfeld

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Auf der Bühne verwandeln sie sich in andere Menschen. Die Schüchternen werden zum Vamp, die lieben Jungs kokettieren. Eine perfekte Performance haben am Abend der starken Stimmen die 212 Sänger und Musiker beim Sommerkonzert vor 400 Zuschauern in der Aula des Gymnasiums geboten.



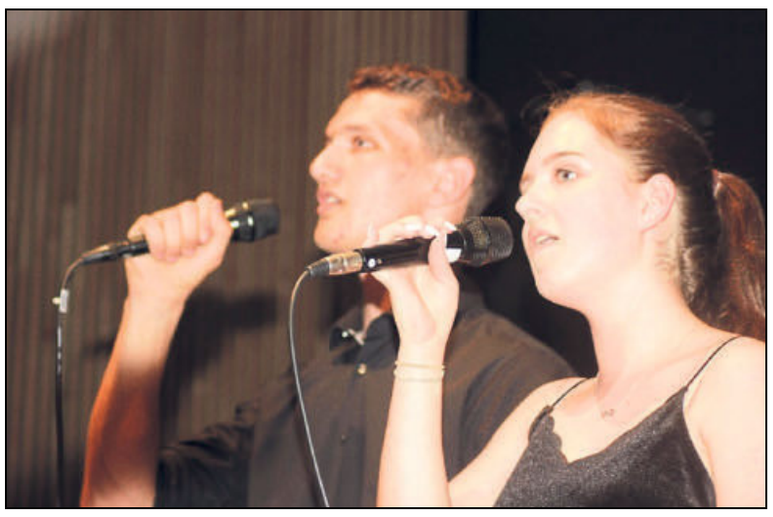
Stimmliche Wildkatze: Lea Potthoff singt »I will survive« und »Broken-hearted girl«.

Kreischalarm für Mario Krüger bei »Listen« und »Mamma knows best«.

Mattis Lauströer singt »Happier« von Ed Sheeran und »In my blood«.

Knut Peters dirigierte mit leichter Hand durch das dreieinhalbstündige Programm. Er war der einzige, der eine Klimaanlage dabei hatte, einen pinkfarbenen Handventilator, der mehr seine Künstlermähne wehen ließ als dass er Abkühlung brachte.

Peters gab den Solisten Raum sich auszudrücken. Während er mit der rechten Hand Orchester und Schlossspatzen im Griff hatte, signalisierte die linke kaum merklich den Solisten ihren Einsatz. Ein großes Lob den Schlossspatzen – selbst die Jüngsten machten die kompletten 210 Minuten konzentriert mit, begleiteten die Lieder mit ausdruckstarken Gesten. Trotz der Hitze gab es keine Ermüdungserscheinungen, keiner kippte um.



Im Duett singen Lisa Baldermann und Dennis Thielmann »Das Farbenspiel des Windes« aus dem Disney-Film »Pocahontas«.

Kreischalarm der Mädchen aus dem Publikum und von den Schlossspatzen empfing Mario Krüger. Die Herzen eroberte Ricardo Röllke, der mit »Stayin' alive«

Video und mehr Fotos im Internet
www.westfalen-blatt.de

von den Bee Gees sympathisch rüberkam. Lea Potthoff ist die neue Rock-Röhre. Das Publikum im Griff hat Anna Stoupa, die Leidenschaft fordert.

Abba-Hits, Filmmusik, Rock und Balladen haben sich kurzweilig abgewechselt. Viel Zuneigung ernten die Chansonnetten. Die deutschen Übersetzungen der französischen Lieder hatte Peters auf die Sitze legen lassen. Aber selbst wer Französisch nicht versteht, versteht die Sprache der Musik. Damla Söner, Alisha Eikenbusch und Melis Sen transportieren den französischen Charme genauso gut wie Viktoria Barz und Jasmin Joachim. Viktoria Barz begleitet sich auf der Gitarre und singt »Some«, ein von ihr selbst komponiertes Liebeslied. Franziska Gees und Lisa Baldermann geben einer Million Träume und ihrer Liebe Ausdruck, Sina Kilian versteht sich auf die leisen Töne.

Wer sie als Boygroup bezeichnet, tut ihnen Unrecht. Aber es sind alles junge Männer, deren Stimmen einen unglaublichen Sound geben. Wenn sie »Baba Yetu«, das Vater-unser-Gebet auf Suaheli singen, muss der Mensch nicht mehr atmen. Die Hitze prallt ab, der Zuhörer versinkt im Gesang. Dafür sorgen Lukas Disse, David Henkel, Jannis Karkosch, Mario Krüger, Dennis Thielmann und Matthis Vieregge.

Immer wieder entdeckt Knut Peters junge Talente, die manchmal auf Grundlage der Erfahrung bei den Sommer- und Adventskonzerten noch einen Schritt weitergehen, gerne aber wieder zurückkommen, um erneut aufzutreten, wie zum Beispiel Mattis Lauströer. Das ist der mit der verstimmten Gitarre bei »Voice of Germany«.

Die Ausführenden

Soli: Lisa Baldermann, Viktoria Barz, Alisha Eikenbusch, Franziska Gees, Annika Joachim, Jasmin Joachim, Lina Pöppe, Lea Potthoff, Melis Sen, Damla Söner, Anna Stoupa, Alexandra Wiebe, Lukas Disse, Jeremias Gossen, David Henkel, Jannis Karkosch, Mario Krüger, Mattis Lauströer, Ricardo Röllke, Dennis Thielmann, Matthis Vieregge, Wojciech Wieczorek (Violine), Kai Niedermeier (Tenor-Saxophon), Uli Schulz, Kai Stefan Stritzker (Trompete), Rainer Weber (Flügel).

Orchester: Kristina Angelis-Harmening, Elena Divkovic, Anita Farkas, Janera Kronsbein, Svenja Schildknecht (Querflöte), Yvonne Bonensteffen, Sandra Strugholt, Renate Thalmeier, Astrid Aufderklamm (Klarinette), Matthias Brei, Simon Eikenbusch, Christina Gellert, Malte Hamann, Gabi Mömerzheim, Stefan Rohlfing, Kai Niedermeier, Felix Wildemann, Birgit Wolfram (Saxophon), Florian Lamberts, Thomas Janzing (Waldhorn), Kai Stefan Stritzker, Uli Schulz, Tobias Hunkenschröder, Benedikt Brei, Philipp Affeldt, Jonas Friemel (Trompete), Christoph leo (Euphonium), Sergey Fedyanin, Christoph Leo, Remek Matuszewski, Friedhelm Raunest (Posaune), Kalin Hadzipopov (Tuba), Silke Rolfes (Violoncello), Fritz Krisse (Kontrabass), Pascal Pollmeier (Percussion), Christian Jung (Drumset).

Wer spielt am besten Boccia?

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Die Boccia-Gruppe des FC Stukenbrock lädt alle sportbegeisterten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ein, an der 10. Offenen Stadtmeisterschaft im Boccia teilzunehmen. Los geht es um 10 Uhr auf der Boccia-Anlage am Sportpark Kruskotten. Alle können teilnehmen, und da Einzelwertung erfolgt, hat jeder hat die Chance der Beste zu sein.

Gespielt wird auf zwei Bahnen. In den Pausen gibt es Gegrilltes, kühle Getränke, Kaffee und Kuchen. Die Anmeldung kann per Telefon in der Geschäftsstelle des FC Stukenbrock erfolgen, 05207/1652, per E-Mail fc-stukenbrock@t-online.de oder bei Dietmar Gebauer, Tel. 05257/2429; Mobil: 0170/2710 080). Anmeldeschluss ist der 3. Juli. Die Startgebühr beträgt 5 Euro Für Kinder und Jugendliche ist die Teilnahme kostenlos. Ein Flyer liegt aus. Die Bocciagruppe des FC wünscht sich eine rege Teilnahme aus allen Altersklassen. Und mit etwas Glück finden danach doch einige Sportbegeisterte öfter den Weg zum Kruskotten.

Abendmarkt mit Musik

Schloß Holte-Stukenbrock (bs). Der 2. Abendmarkt auf dem Holter Kirchplatz findet an diesem Freitag, 5. Juli, statt. Nach dem großen Erfolg Anfang Juni werden auch diesmal die Markthändler ihren Kunden wieder etwas Besonderes präsentieren. Speisen bieten zudem die Fleischerei Sander, Kirstens kleine Küche und Leckerbissen aus Sende an. Zwei Weinstände werden aufgebaut. Der Markt wird bis 21 Uhr verlängert. Um 17 Uhr beginnt das Programm mit Musik. »Wir werden wieder ein Pagodenzelt als Bühne aufbauen«, sagt Wolfgang Gerbig, Vorsitzender der Ortsgemeinschaft Schloß Holte. Für die Musik sorgt diesmal Golightly, die Band von Dominik Mersch, die auch bei Summertime gespielt hat.

Die Ortsgemeinschaft holt für die weitere Getränkeversorgung heimische Vereine ins Boot. Diesmal kümmert sich der SCW Liemke um den Bierstand. »Die Vereine haben Erfahrung, und der Erlös fließt in ihre Arbeit«, sagt Wolfgang Gerbig. Engpässe wie beim Auftakt sollen dadurch vermieden werden.

Blumenkübel gestohlen

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Unbekannte haben offensichtlich einen der aufwendig gestalteten Blumenkübel der Ortsgemeinschaft Stukenbrock entwendet. Wann das geschehen ist, ist nicht klar. Auf dem städtischen Parkplatz an der Hauptstraße, Ecke Krügerweg, standen immer zwei dieser Kübel. Im Rahmen der Bepflanzung der Stand- sowie Hängekübel an den Laternen entlang der Hauptstraße fiel auf, dass einer der Standkübel verschwunden ist. Wer Hinweise über den Verbleib des Kübels geben kann, soll sich bitte an Heinrich Sander wenden. Er ist unter Telefon 05207/1885 erreichbar.

Ein solcher Blumenkübel ist vom Parkplatz an der Hauptstraße verschwunden.